

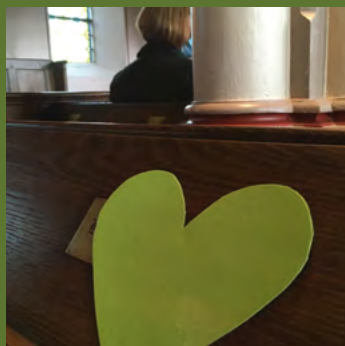
BUNTES KREUZ



Jöllbeck + Theesen + Vilsendorf

Nr. 16 - September, Oktober, November 2020

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllbeck



In dieser Ausgabe

03	Auf ein Wort
05	Meisterwerke der Klaviermusik
08	Wir sagen Danke
09	Neues aus der Gemeinde
12	Weihnachtsmarkt und Café?
13	Evangelische Jugend
14	CVJM Jöllenberg
16	Kirchenmusik
19	Laternenumzug
20	Lichtbildervortrag
21	Erntedankgottesdienste
22	Gottesdienste
24	Besondere Gottesdienste
25	Diakoniestation: Verabschiedung Kornelia Lippert
26	Familiennachrichten
28	Die Woche in Theesen, Vilsendorf und Jöllenberg
31	Anzeigen unserer Werbepartner
42	Adressen und Ansprechpartner
44	Zum guten Schluss

Impressum

Herausgeber:

Presbyterium der Ev.-Luth.
Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg

Redaktionskreis:

Dr. Bettina Maoro-Bergfeld, Annette Löwen,
Joachim Löwen, Hildegard Kelm, Silke Plate,
Paul Zielke, Otto-Hermann Eisenhardt, Jürgen
Michel (v.i.S.d.P.; Tel.: 05206 - 22 17, E-Mail:
Juergen.Michel.Joh@t-online.de). Fotonach-
weise finden Sie i.d.R. direkt am Bild.

Beiträge zum Gemeindebrief bitte unter:

bi-kg-versoehnung.oeffentlichkeitsarbeit@
kirche-bielefeld.de

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
im Winter: 07.10.2020.

Layout:

Das Konzeptbüro Susanne Rebien
www.das-konzeptbuero.de

Auflage: 10.000

Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr
und wird von Ehrenamtlichen an alle Haus-
halte verteilt und erreicht auch Menschen, die
nicht zur Gemeinde gehören. Bitte verstehen
Sie ihn als nachbarschaftlichen Gruß.

Ernteschatz



Foto: Prüßner

Der Mann steht auf dem Acker und gräbt. Der Bauer ist das nicht. Ein Knecht vielleicht. Holla, das hat weh getan! Der muss mit seiner Schaufel auf was ganz Hartes gestoßen sein. O weh! Das schmerzt bis in die Ellbogen. Ob er jetzt hinschmeißt und nach Hause geht? Nee - der bückt sich, guckt in den Acker, jetzt nimmt er wieder die Schaufel und fängt wieder an zu graben: vorsichtig und tiefer. Jetzt wird er hastiger, schneller, der muss was gefunden haben, er schaufelt und schaufelt und - das gibt's doch nicht: ein Schatz, ein echter Schatz mitten im Acker! Und er hat ihn gefunden! (Kannst du nachlesen bei Matthäus 13,44).

Da lebst du dein Leben, machst und tust - und dann kommt Corona und tut dir vielleicht richtig weh. So vieles ist nicht mehr, wie es war. Und manche haben es richtig heftig abgekriegt! Aber dann sehe ich das - typisch deutsche? - Genörgel derjenigen, die schon das Tragen einer Maske im Supermarkt als Zumutung und Beschränkung ihrer persönlichen Freiheit beschreiben. „Und ich will endlich wieder ins Stadion zu meiner Arminia!“

„Ich will endlich wieder shoppen!“
„Partyverbot? Wie besch... mein armes Leben gerade ist!“

Ich kann mich nun hinsetzen und mich bedauern. Und wenn ich meine großzügigen fünf Minuten habe, auch noch den einen oder anderen.

Und kann die Welt beschimpfen, bis mir die Luft ausgeht (und die Flüche).

Oder ich mache es wie jener Tagelöhner auf dem Acker. Es hat mir weh getan (wie ihm), aber ich gucke nun genau hin, was da rund um Corona los ist. Ich grabe tiefer (wie er) und finde:

Ich fand einen Nachbarn, der meine Hilfe brauchte, und ich konnte sie ihm geben. Supergutes Gefühl!

Ich entdeckte die Langsamkeit und den Frieden darin, und mein Herz schlug ruhiger.

Ich erkannte ganz neu, wie wertvoll mir meine Kinder sind und meine Eltern und meine Freunde und wie kostbar es ist, mit ihnen zusammen zu sein.

Ich begriff, dass meine Gesundheit nicht selbstverständlich ist.

Und wurde dankbar für Ärzte, Schwestern und Pfleger.

Und ich freute mich an meiner Kirche: Corona ist kein Grund aufzugeben.

Wenn nicht in der Kirche, dann feiern wir Gottesdienst eben im Netz!

Wir entdeckten Kreativität und Phantasie und Engagement und staunten über viele, die kamen und anpackten und mithalfen, dass es weiterging.

Am Ende fand ich, dass nichts wichtiger ist

als die Liebe zu den Menschen. In diesen harten und fremden Zeiten ließ Gott uns diesen Schatz finden.

Jener Tagelöhner wollte den Schatz nicht wieder verlieren. Also, so erzählt Jesus, nahm er alles, was er besaß, ging hin und kaufte den Acker.

Und wir? Wir halten den Schatz fest, den wir gefunden haben und geben nicht auf, was wir entdeckt haben. Das ist unser Ernteschatz-Dank!

Ihr
Pfarrer *Lars Prüßner*



Foto: Uwe Kunze

Monatsspruch September

Ja, Gott war es, der in Christus die Welt mit sich versöhnt hat.

2.Kor 5,19 (E)

„Ein Klavier, ein Klavier!“ Wie Theesen zu seinen „Meisterwerken“ kam....

Zunächst war da ein Wunsch, dann eine freundliche Frau, dann ein skeptisches Leitungsgremium - und daraus erwuchs eine Konzertreihe, die über unseren kleinen Ort Theesen hinaus geschätzt wird.

Aber der Reihe nach: Kyno Park, ehemals Leiterin des Gospelchores Theesen, wünschte sich ein Klavier, um auch in der Kirche für die Auftritte des Chores während der Gottesdienste ein „richtiges“ Musikinstrument zu haben. Gleichzeitig gab es in Bielefeld eine Musiklehrerin, die mit mehr als 80 Jahren in den Ruhestand gehen wollte und sich schweren Herzens von ihrem Bechstein-Flügel trennen und diesen in gute Hände geben wollte. Ein Mitglied unserer Gemeinde kannte diese freundliche alte Dame. So gab es die Möglichkeit, dem Wunsch nach einem „richtigen“ Musikinstrument für die Kirche in Theesen nachzukommen. Bevor allerdings der Konzert-

war das Instrument nicht mehr ganz neu, und die Besitzerin hatte großes Interesse, dass der Flügel weiter gut genutzt würde. So kam sie der Gemeinde finanziell sehr entgegen.

Jetzt galt es, das Presbyterium davon zu überzeugen, dass in unserer Kirche gerade dieser Flügel noch fehlte. Ein hartes Stück Arbeit, wie wir uns vorstellen können, denn Theesen war damals, im März 2014, noch selbstständig und hatte ein eigenes Presbyterium.

Ist die Kirche nicht zu klein, der Flügel nicht zu groß? Wird er nicht ständig im Wege stehen? Bisher ging es doch auch ohne ihn, sogar ganz gut. Da kommen bestimmt noch weitere Kosten, man denke nur an das nötige Stimmen... Wann wird so ein Flügel überhaupt erklingen?? Wir können uns solche Diskussionen lebhaft vorstellen. Der Flügel rückte in immer weitere Ferne.

„Ich Sorge dafür.“ ??? „Ich Sorge dafür, dass der



Der Bechstein-Flügel

Flügel regelmäßig gespielt wird. Vor Publikum.“ Friedbert Nowitzki war es, der mit dieser Zusage, diesem Versprechen, den Durchbruch schaffte. Nicht nur die Gottesdienste sollten bereichert werden, sondern auch Konzerte würden in unserer Kirche stattfinden. Und die Finanzen? Die würden wir auch irgendwie meistern. Die Skeptiker ließen

flügel den Weg in die Gemeinde finden konnte, gab es noch einzelne Probleme zu bewältigen. Zunächst war das der Erwerb des guten Stückes, der einen Neupreis von ca. 50.000 Euro hat. Nun

sich erst einmal beruhigen, ließen sich auf das Experiment ein.

So konnte mit Hilfe und Mitteln des Fördervereins (FAKT), der Gemeinde und des Gospelchores (heute Klangsynthesen) der Bechstein-Flügel tatsächlich erworben werden.

Ein kleiner Kreis - Kyno Park, Ingvild Scheele-Kolesch und Anja Nowitzki - entwickelten ein Konzept für eine Konzertreihe, in der Klaviermusik im Zentrum stehen sollte. Ingvild Scheele-Kolesch fasste die Ideen trefflich mit den Worten zusammen: „klein und fein“ solle es sein.

Kyno Park vermittelte in der Anfangsphase virtuose Pianistinnen und Pianisten, Ingvild Scheele-Kolesch entwarf ein Plakat und gab wichtige

lerinnen und Künstler fanden in den vergangenen Jahren den Weg in die Auferstehungskirche.

Allen voran ist Haewon Shin zu nennen, eine gute Freundin von Kyno Park und großartige Pianistin, die an der Musikhochschule Detmold lehrt. Sie eröffnete die Reihe mit den Klaversonaten von Wolfgang Amadeus Mozart und hat nach und nach alle 18



Pianistin Haewon Shin

Sonaten erklingen lassen. Die hervorragende Klasse der Konzerte kommentierte einmal ein begeisterter Besucher mit den Worten: „Mozart hätte nach diesem Konzert Beifall geklatscht“. Nun ja, wir wissen nicht, ob Mozart auch den Weg nach Theesen gefunden hätte, aber ausgezeichnet sind die Konzerte mit nationalen und internationalen Künstlern zweifelsfrei.

Meisterwerke der Klaviermusik



Das Plakat des ersten Konzertes

Tipps für die Öffentlichkeitsarbeit und Anja Nowitzki entwickelte eine Struktur für den Ablauf der Konzerte.

Die Moderation und Organisation des Ganzen übernahm Friedbert Nowitzki.

„Meisterwerke der Klaviermusik“ sollte die Konzertreihe heißen. Dieser hohe Anspruch war ab nun der Maßstab für die Musikaufführungen. Und was sich daraus entwickelte, wurde dieser Maxime sehr gerecht. Im September 2014 fand das erste Konzert statt - das erste von bisher 22 im Laufe von nur sechs Jahren. Von Anfang an fand sich in Theesen ein sehr fachkundiges und interessiertes Publikum und schnell wurde die Konzertreihe ein Geheimtipp für alle Liebhaber klassischer Klaviermusik. Ausgezeichnete Künst-



Friedbert Nowitzki, Haewon Shin

Was macht den Erfolg der Konzertreihe aus?

Vieles passt in Theesen einfach ausgezeichnet zusammen. So wird der Kirchraum im Zusammenhang mit unserem Piano als Klangkörper immer wieder von den Musiker*innen besonders gelobt.

Eine weitere Besonderheit sind die Pausen während der Konzerte. Sie stehen der Qualität der



Das Pausenteam: von links Anne Kuhlmann, Andrea Herold, Brigitte Nordemann, Anja Nowitzki, Friedbert Nowitzki, Petra Kunze, Anna Spanka (fehlt auf dem Bild)

Aufführungen sowohl kulinarisch als auch im Rahmen der Kommunikation in nichts nach.



Pausenbuffet

Es redet sich leicht und locker mit einem Glas „Sekt oder Selters“ in der Hand. Kleine kulinarische Köstlichkeiten werden probiert und empfohlen, die Musikstücke klingen nach, während die Künstler selbst einige Minuten der Erholung und Konzentration genießen.

Getragen durch praktische Unterstützung während der Konzerte werden die Konzerte von einem großen Kreis unserer Gemeindemitglieder der Auferstehungskirche. Besonders engagiert ist hier sicherlich der Gospelchor in Theesen, die Klangsynthesen.

Das Publikum kann sich schon jetzt auf zwei geplante Veranstaltungen (falls es Corona zulässt) freuen: am 20. September spielt die Pianistin Sumi Lee gemeinsam mit der Flötistin Ezster Éva Havasi, und am 15. November findet ein Kammerkonzert mit dem bekannten tamigu-Trio u. a. zum Beethovenjahr 2020 in der Auferstehungskirche statt, um den ehrwürdigen Bechstein Flügel zu Wohlklang zu bringen - und nicht nur das!

Friedbert Nowitzki, Annette Löwen

Aktion EXISTENZ

Die Aktion EXISTENZ hat bis Ende August schon über 6.800 € an Spenden erhalten. Wir danken allen Spenderinnen und Spendern sehr herzlich. In der Corona-Krise sind auch die Kirchensteuereinnahmen stark eingebrochen. Nur mit zusätzlichen privaten Spenden können wir den Bestand von Kirche und Gemeindehaus in Theesen sichern. Darum bitten wir auch weiter um Ihre Spenden.

Spendenkonto:

IBAN DE69 4805 0161 0030 3535 44

Stichwort EXISTENZ

Sommersammlung Diakonie

Dem Sommergemeindebrief lag ein Überweisungsträger für die Diakonie bei. Dabei sind bisher schon über 5.400 Euro eingegangen. Für Ihre Gaben danken wir recht herzlich!

Ihr Pastor *Andreas Kersting*
im Namen des Presbyteriums der Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenberg

Sozialseminar macht Coronapause

Üblicherweise startet das Sozialseminar der Kirchengemeinde im Herbst mit einer neuen Vortragsreihe. Da aber bislang nicht verlässlich abzusehen ist, wie sich die aktuelle Coronapandemie entwickelt und ob Vortragsveranstaltungen mit 70 bis 80 Teilnehmer*innen im Gemeindefaah ohne gesundheitliche Risiken für Vortragende und Gäste möglich sind, hat sich das Kuratorium des Sozialseminars in Absprache mit den Gemeindefarrern entschieden, in diesem Jahr keine neue Vortragsreihe anzubieten. Das erscheint auch deswegen angeraten, weil unsere Teilnehmer*innen weit überwiegend zur

besonders gefährdeten „Risikogruppe“ zählen. Wann wieder Vortragsveranstaltungen angeboten werden, hängt vom weiteren Infektionsgeschehen ab und wird vom Kuratorium voraussichtlich im Herbst entschieden.

Wir hoffen, dass unsere Entscheidung in der Gemeinde auf Verständnis stößt, und wünschen allen Freundinnen und Freunden des Sozialseminars einen trotz allem schönen Sommer und Herbst –bleiben Sie gesund!

Das Kuratorium des Sozialseminars

Kein Aktionstag auf dem Friedhof

Der für den 20. September geplante Aktionstag „Ort der Hoffnung“ auf dem Evangelischen Friedhof in Jöllenberg kann wie vieles andere in diesem Jahr nicht stattfinden. Das Organisationsteam setzt darauf, im Herbst 2021 an den erfolgreichen Auftakt von 2019 anknüpfen zu können. Im vergangenen Jahr hatte man zum ersten Mal zum Begegnungstag auf dem Friedhof eingeladen, der von den drei evangelischen Landeskirchen in NRW angeregt wurde.



Bild: Vollmer-Sudeck

Drei B: Bibel.Begegnen.Bewegen.

Uphof Jöllenberg
Twachtweg 133a
33739 Bielefeld

Mittwoch 20 Uhr
30.9. / 28.10. / 25.11.

90 Minuten
Impuls - Gespräch -
Segen



Der Kurs für Sinnsucher

Wir hoffen, dass wir mit einem entsprechenden Hygienekonzept im September wieder mit unseren Gesprächsabenden beginnen können. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Internetseite und in den Schaukästen der Gemeinde.



Der Alphakurs der
Ev.-Luth. Versöhnungs-
Kirchengemeinde
Jöllenberg und des kath.
Pastoralverbundes
Bielefeld Mitte-Nord-West

Frauenkreis Jöllenberg

Seit Beginn diesen Jahres ist Gerlinde Halama in die Leitung des Frauenkreises eingestiegen. Sie unterstützt Dietlinde Steffan in der Planung und Organisation der Veranstaltungen und lernt die Frauen kennen. Der Frauenkreis hat eine lange Geschichte mit einer lebendigen Tradition. Die dauerhafte Unterstützung des Waisenhauses in Haiti ist ein bekanntes Beispiel für das Engagement der Frauen.

Wir sind dankbar, dass der Gottesdienst zum Weltgebetstag am 6. März noch stattfinden konnte. Unsere Hoffnung ist es, dass wir uns ab September wieder am Mittwochnachmittag treffen können. Wenn es möglich ist, werden wir auch am Samstag, 28.11.2020 (vor dem ersten Advent) einen kleinen Basar und ein adventliches Kaffeetrinken anbieten.

Dietlinde Steffan



Foto: Halama

Monatsspruch Oktober

*Suchet der Stadt Bestes und
betet für sie zum HERRN;
denn wenn's ihr wohlgeht, so
geht's euch auch wohl.*

Jer 29,7 (L)



Tagespflege am Hasenpatt

Es geht voran.

Im März 2018 haben wir erfolgreich die Tagespflege Jöllenberg eröffnen dürfen.

Nun freuen wir uns auf die Eröffnung Anfang 2021 unserer Tagespflege Am Hasenpatt für bis zu 15 Gäste und 13 barrierefreie Wohneinheiten in der Beckendorfstraße in Jöllenberg. Auch hier wird Frau Beßler die Leitung übernehmen und sehr gerne Ihre Ansprechpartnerin sein:

Tel.: 05206 9694-114, E-Mail: tpj@diabi.de.



Foto: v. Barnekow



Foto: H. Finger

Für unsere Einrichtungen in Heepen und Jöllenberg suchen wir
Hauswirtschaftliche Mitarbeiter m/w/d für die Arbeitsbereiche Reinigung & Wäscherei in Teilzeit
Sie fühlen sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit Frau Heike Finger unter:
Tel.: 05206 96997-43
E-Mail: finger@diabi.de
PROSERVITA GmbH
Sogemeierstraße 22 • 33739 Bielefeld



Weihnachtsmarkthelfer gesucht

Wer will mithelfen?

Ob wir unseren Vilsendorfer Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende überhaupt ausrichten können, steht leider noch gar nicht fest. Aber eins ist sicher: wenn ja, dann werden in diesen Tagen vor Ort weitaus mehr Helfer und Helferinnen gebraucht als in den vergangenen Jahren – beim Aufbau, bei der Standbetreuung, in der Küche und weiteren Aufgaben, die sich aus dem Sicherheitskonzept ergeben.

Wer wäre dazu bereit, sich für den Aufbau am Donnerstag (26.11.) oder beim Weihnachtsmarkt selbst (27.-28.11.) für ein paar Stunden einteilen zu lassen?

Anmeldungen bitte bei **Rainer Hönisch** (0521 – 80 16 168), gerne auch per Mail: rainer.hoenisch@t-online.de



Café Miteinander

Liebe Gemeinde,

ab September 2020 laden wir Sie wieder herzlich ein in unser Café Miteinander – jeweils am zweiten Sonntag im Monat im Gemeindehaus Vilsendorf.

Da die Entwicklung der Corona-Pandemie im Herbst und Winter noch nicht abzusehen ist, stehen alle folgenden Termine unter Vorbehalt:

- 13. September
- 11. Oktober und
- 8. November

Bitte achten Sie auf die aktuellen Aushänge.

Wir halten uns an die AHA-Regeln: Abstand, Hygiene und Alltagsmasken.

Die Masken können am Tisch abgenommen werden.

Wir freuen uns auf lang vermisste Gespräche und darauf, dass auch unter diesen Umständen der Kuchen schmeckt!

Viele Grüße vom *Café Miteinander-Team*



Erfolgreiches Ferien-Ersatzprogramm

Bedingt durch die Pandemie mussten die Freizeiten für dieses Jahr leider abgesagt werden. So überlegten wir uns ein Programm, welches wir vor Ort und mit Abstand gestalten konnten. Eine Woche lang haben wir zusammen gespielt, gelacht, geredet und jede Menge Spaß gehabt. Unsere Woche begann mit einer Fahrradtour von Theesen nach Werther. Dort haben wir uns mit einem Eis gestärkt

und sind anschließend wieder zurückgefahren.

Am Dienstag haben wir "Die perfekte Minute" gespielt und versucht, schneller als die Zeit zu sein.

So mussten z.B. ein

Turm aus Tennisbällen und Toilettenpapierrollen gebaut, Tischtennisbälle mit Fliegenfängern gelangelt oder Zollstöcke auf einer Flasche ausbalanciert werden.

Voller Vorfreude starteten wir in den dritten Tag. Nachdem wir erklärt bekamen, wie man ein Kanu steuert, was man bei einer Kenterung beachten muss und wie man sich auf dem Wasser verhält, starteten wir auf der Bega in Bad Salzuflen unsere Tour nach Herford. Wir überwandern verschiedene Stromschnellen und mussten leider auf Grund einer Ölsperre auch unsere Kanus mehrmals aus dem Wasser ziehen und um die Hindernisse herumtragen. Letztendlich kamen wir trocken und zufrieden an unserem Ziel an und hatten eine schöne Fahrt.

Am Donnerstag ging es nach Detmold zum Fußballgolfen in den Soccerpark. 18 Bahnen haben wir mit verschiedenen Hindernissen überwunden. So mussten wir in eine Art Kescher, durch

Röhren hindurch schießen oder einfach eine gewisse Strecke überwinden. Den Abend ließen wir am Lagerfeuer ausklingen.

"Wer gilt als Erfinder des ersten Automobils?" – "Wer war der erste getaufte römische Kaiser?" – "Durch welchen Körperteil verläuft der Karpaltunnel?" – diesen und weiteren Fragen stellten wir uns am Freitag beim Quizabend. Zusätzlich mussten berühmte Persönlichkeiten durch Hinweise, Baum- und Tierarten auf Bildern und Länder an ihren Flaggen oder Umrissen erkannt werden.

Am Samstag erkundeten wir zu Fuß ein wenig die Gegend und landeten bei dem guten Wetter zum Abschluss an einer Eisdiele.

Die Woche endete mit einem gemütlichen Abend am Lagerfeuer. Wir redeten über die Erlebnisse der letzten Tage, sangen ein paar Lieder und ließen etwas wehmütig die Woche ausklingen.

Auch wenn es nur ein spontanes Ausweichprogramm war, hatten wir eine schöne Woche und schließen eine Wiederholung nicht aus.

Thurid Lechtermann



Sommerferienspiele 2020

Findet wieder alles statt?

Der CVJM Jöllenbeck hat im Juni bereits einzelne Angebote Corona-konform durchgeführt. Unter Einhaltung der Hygieneregeln gab es viel Programm in den Sommerferien. Zwei Wochen lang wurde die Offene Tür geöffnet, ein Baumhaus-Camp vorbereitet, Kinder- und Jugendferienspiele und ein Alternativprogramm zu der ausgefallenen Freizeit angeboten.

So manche Aktion wurde nach draußen verlegt. Der große Saal mit Querlüftung ließ sich ebenfalls prima nutzen. Auch zukünftig sind der Phantasie keine Grenzen gesetzt, um Begegnung stattfinden zu lassen. Ein echtes Gemeinschaftserlebnis lässt sich nur face-to-face erfahren. Alles bleibt - anders. Nun geht es mit einem abgewandelten Programm weiter mit der klassischen Gruppenarbeit wie dem Kinderkreis (ab 6 J.), der Mädchenjungschar (ab 8 J.), der Jungenjungschar, (ab 8 J.), dem Jugendkreis People und

„16+“ sowie der Gruppe „Teamerjahr“. Die Offene Arbeit ist geöffnet, Sportangebote wie die Volleyball-Hobbygruppe oder das Kinderturnen sind wieder möglich. Unsere Musikangebote finden jedoch nur sehr eingeschränkt statt.

Was geht zur Zeit nicht? Der Männertreff pausiert, denn ein Frühstücks-Treffen in großer Runde mit wenig Abstand ist für diese Risikogruppe momentan nicht möglich. Aber es wird geschaut, was man alternativ machen könnte. Ganz wichtig! Aktuelle Veränderungen zu unseren Angeboten findest du auf unserer Homepage: www.cvjm-joellenbeck.de. Oder ruf einfach im CVJM-Büro an: Tel. 05206/917946.

Wir freuen uns auf jeden, der kommt! Wir verstehen aber auch jeden, der den Angeboten fern bleibt.

Bleibt gesund und behütet!

Familienrallye durch Jöllenbeck - ein Renner

Nach einer langen Durststrecke des Entbehrens fand an Fronleichnam das Alternativprogramm für Familien und Kleingruppen großen Anklang. Ganze 84 Teilnehmer*innen haben an der Familienrallye teilgenommen. Jede Gruppe erhielt eine individuelle Startzeit, zu der sie am CVJM-Haus loslief. Dazu gab es eine Karte und einen Beutel mit Snacks und Getränken. Zu Fuß ging es zu verschiedenen bekannten Orten in Jöllenbeck. An jedem wartete eine Aufgabe, ohne deren Bestehen es nicht weiter ging.

Es galt Eisschollen zu überwinden, Memorykarten zu erspielen, Tore zu schießen, Eier zu transportieren und vieles mehr. Ob Rechnen,

Koordination, Logik oder sportliches Geschick - verschiedenste Fähigkeiten wurden auf die Probe gestellt. Dabei war es wichtig, dass man sich als Team gut absprach und beriet, welche Methode am besten zum Ziel führen könnte. Nachdem man unter anderem den alten Bahnhof, das Pfarrholz oder das Heimathaus passiert hatte, ging es auf dem Rückweg vorbei am Tie, wo es ein Polaroid-Foto als Erinnerung gab. Wer dann noch das Labyrinth in der Marienkirche lösen konnte, fand wieder zurück zum CVJM in die Schwagerstraße. Dort gab es zum Abschluss eines ereignisreichen Tages für alle Teilnehmer noch eine kleine Stärkung vom Grill.

Nach langem Bangen, ob die Ferienspiele auch in diesem Sommer stattfinden können, war es dann soweit. Vom 13.-17.07. war das Haus und das Gelände drum herum mit mehr als 20 Kindern und zehn Mitarbeiter*innen gefüllt. Das Thema war „Zeitreise“ und so begaben wir uns gemeinsam mit Hilfe einer Zeitmaschine in die



Zeit der Römer und des Mittelalters, wobei die Wikinger einen ganzen Tag für sich bekamen, und schließlich in die Zukunft. Bei einem Ausflug zur Sparrenburg musste der gestohlene Kompass wiedergefunden werden, damit wir wieder in das Jahr 2020

reisen konnten. Am Donnerstag ging es dann im Potts Park hoch her.



In der darauffolgenden Woche stand das Programm für die Jugendlichen an. Am Montag fuhren wir zu einem Badesee nach Niedersach-

Fotos: CVJM, J. Bähr

sen, welchen wir aufgrund der zunächst vorherrschenden Wolkenlage ziemlich für uns alleine hatten. Doch pünktlich, als wir ankamen, brach sich die Sonne ihren Weg zu uns hindurch. Am



Dienstag ging es mit dem Zug nach Köln. Schokoladenmuseum und Riesenrad standen neben Shoppen auf dem Programm. Kreativ und sportlich wurde es auch noch, als wir an den anderen Tagen in einer Boulderhalle kletterten, Leinwände gestalteten oder Schwedenstühle bauten. Ein Highlight der Woche war sicherlich der Ausflug in den Movie Park.

Obwohl wir aufgrund der aktuellen Lage ein paar kleinere Sachen ändern mussten, waren die Ferienspiele in diesem Jahr doch ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf neue Aktionen im nächsten Jahr.

Julia Bähr

Willkommen!

Seit Anfang September hat der CVJM Jöllenbeck eine neue FSJ'lerin. Wir begrüßen ganz herzlich **Leonie Backs** und wünschen ihr einen guten Start in Jöllenbeck.

Die Drei von der Orgel...

Die drei Organist*innen der Versöhnungs-Kirchengemeinde laden wieder zum gemeinsamen Konzert ein – diesmal nach Vilsendorf. **Am 25. Oktober um 17 Uhr** spielen Bettina Langer, Gisela Hoyer und Kantor Hauke Ehlers an der Alfred-Führer-Orgel der Epiphaniaskirche.

Sie interpretieren freie Werke von Johann Sebastian Bach und Felix Mendelssohn wie auch choralgebundene Stücke von Bach und Johann Ludwig Krebs. Von Bach ist unter anderem eine Auswahl der bekannten Schübler-Choräle zu hören, bei denen es sich überwiegend um Übertragungen von Kantatensätzen handelt. Kennzeichnend ist ihr arienhafter Aufbau.

Mit den Choralbearbeitungen von Johannes Matthias Michel und anderen modernen Orgelwerken kommt auch die Kirchenmusik der Gegenwart spannungsreich zur Geltung. Der Eintritt zum Orgelkonzert ist frei.



Foto: Bettina Maoro-Bergfeld

Posaunenjubiläum verschoben

Eigentlich wollte der Posaunenchor Vilsendorf mit einem Festgottesdienst und anschließendem Empfang am 6. September sein 60-jähriges Jubiläum feiern. Und möglichst viel Gemeinde sollte mitfeiern – ein unerfüllbarer Wunsch unter

Corona-Bedingungen. Darum hat sich der Chor jetzt entschieden, das Jubiläumsfest um ein Jahr zu verschieben und sich erst einmal auf die „Musik bei Kerzenschein“ am 31. Januar 2021 zu konzentrieren – in der Hoffnung, dass die dann stattfinden kann. Der Posaunenchor ist übrigens älter als die Vilsendorfer Kirche und spielte schon, als die Gottesdienste dort noch im alten Schulhaus stattfanden.



Foto: privat

Der Posaunenchor Anfang der 60er Jahre vor dem alten Schulhaus, aus dem später das Gemeindehaus entstand.

Konzerte und Termine

Sonntag 27. September um 16:30 Uhr
Festliche Musik für Trompete und Orgel
Kath. Liebfrauenkirche (Liebfrauenweg, Jölleneck)

Trompete
 Orgel
 Liturg

Rainer Petrasch
 Hauke Ehlers
 Christian Matuschek

Es erklingen Werke barocker Meister für Solotrompete und Begleitung. Die Begleitung ist entweder original für Tasteninstrument oder ein ursprünglicher Orchestersatz arrangiert für Orgel. So erklingen z.B. eine Ouvertürensuite von Telemann (ursprünglich für Orchester) und kammermusikalische Sonaten von italienischen Komponisten des Barock, wie z.B. Tommaso Albinoni.

Herzliche Einladung zu dieser musikalischen Andacht, in der natürlich die erforderlichen derzeitigen Abstandsregelungen eingehalten werden.

Hauke Ehlers

Weihnachtsmusical 2020 in Theesen?!

Gerne würde ich sagen: Die Vorbereitungen zum Weihnachtsmusical laufen... Wir können jetzt noch gar nicht planen, wie der Gottesdienst dieses Jahr zu Heiligabend ablaufen darf:

Wie viele Personen dürfen in der Kirche anwesend sein? Muss weiter Abstand gehalten werden? Besteht weiter Maskenpflicht/Hände-Desinfektionspflicht beim Betreten der Kirche? Darf überhaupt gesungen werden?

Weihnachten steht in den Sternen... Wie gut, dass uns der Stern von Bethlehem den Weg weist!

JESUS ist geboren, das gibt uns Hoffnung und Zuversicht!

Wir finden einen Weg/den Weg – mit Gottes Hilfe!

Elke Weihrauch

Kammerkonzert mit dem tamigu-Trio zum Beethovenjahr 2020

Am Sonntag, 15. November, um 17.00 Uhr in der Auferstehungskirche Theesen, Theesener Str. 33.



tamigu-Trio

Foto: Tamigu

Konzerte in Theesen

Die Flötistin Eszter Éva Havasi und die Pianistin Sumi Lee spielen am Sonntag, 20.9.2020 um 17:00 Uhr in der Auferstehungskirche in Theesen Werke von der Romantik bis zur Moderne.

Ezster Éva Havasi wurde am Weihnachtstag 1990 in Szekszárd, dem „Bordeaux Ungarns“ geboren.

Nach dem Besuch des bekannten Zoltán-Kodály-Musikgymnasiums in Kecskemét kam die Musi-



Foto: E. Havasi

kerin an die international bekannte Franz-Liszt-Musikakademie in Budapest. Dort studierte sie bei herausragenden ungarischen Flötisten. Später folgte sie ihrem Lehrer Prof. Bálint an die Hochschule für Musik in Detmold, wo sie ihren Master als Solistin machte und sich zu einer virtuoseren Flötistin entwickelte. Zu ihren Lieblingskomponisten zählen Claude Debussy, Maurice Ravel und Sigfried Karg-Elert.

Konzerte spielt die Musikerin oft im Duo mit der Pianistin Sumi Lee. Auch ist sie regelmäßig als 1. Flöte im Detmolder Kammerorchester zu hören.



Foto: S. Lee

Die Pianistin **Sumi Lee** erhielt ihren ersten Klavierunterricht mit vier Jahren in Korea. Mit zwölf Jahren nahm die Künstlerin Unterricht bei Prof. Mihn Ton Nu in Berlin.

Im Jahr 2006 nahm sie das künstlerische Studium bei Prof. Bob Verteegh an der Musikhochschule in Detmold auf, das sie 2012 abschloss. Sumi Lee konzertiert regelmäßig als Solistin in Korea - u.a. in Seoul, mit dem koreanischen Rundfunkorchester und in Dea-Gu. Seit vielen Jahren ist sie auch mit verschiedenen Duos in Deutschland unterwegs.



INJOYY in Concert

„Echtes Suchtpotential“ bescheinigt Ulrike Denker den neuen Stücken, die die Band INJOYY ins Programm für ihr Herbstkonzert „Klezmer meets Irish Folk“ aufgenommen hat – zu erleben am Sonntag, dem 8. November um 17 Uhr in der Epiphaniaskirche Vilsendorf. Das Quintett hat die Musik von Joachim Johow für sich entdeckt: Der stilistisch vielseitige Berliner Komponist schreibt sowohl irische Stücke als auch Klezmersongs. Die eigentlich für Klarinette und Akkordeon bestimmten Musikwerke arrangierte die Band in diesem Sommer für ihre Instrumente um. Trotz der eingeschränkten Probenmöglichkeiten kann INJOYY wieder einige Überraschungen präsentieren. Dazu gehören z.B. die Duette für Blockflöte und Gitarre aus den irischen und schottischen „Fiddle Tunes“ von Volker Luft. Und

Foto: U. Denker

INJOYY



EINLADUNG DES FAKT

Laternen- und Fackelumzug

Unter der Voraussetzung, dass im Laufe der nächsten Monate die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie weiter gelockert werden, veranstaltet der Förderverein FAKT der Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllnbeck wieder einen Laternen- und Fackelumzug in Theesen.

Wie im letzten Jahr wollen wir wieder in der Kirche mit einer Martinsgeschichte beginnen. Da wir wahrscheinlich nicht in Gemeinschaft singen dürfen, werden wir vor der Kirche einige Laternenlieder hören, die der Posaunenchor spielt. Fackeln können wieder vor dem Umzug im Gemeindehaus gekauft werden!!!

Anschließend gehen wir wie im letzten Jahr an

natürlich darf man sich wieder auf ein paar Klassiker der jiddischen und irischen Folkmusik freuen. Auf ein beschwingtes Konzert freuen sich die Bandmitglieder Frank Breddemann (Bass), Dirk Bormann und Joachim Cremer (Gitarre), Ulrike Denker (Sopran- und Altblockflöte) und Sahak Murat Parlar (Percussion). Wie immer ist der Eintritt frei und eine Spende für die Kirchenmusik in Vilsendorf willkommen.

der Grundschule vorbei zur Gaudigstraße. Der weitere Weg führt über den Südhang und die Theesener Straße zurück zur Kirche.

Ob nach dem Umzug ein fröhliches Beisammensein am Gemeindehaus mit heißen und kalten Getränken sowie Würstchen stattfinden kann, hängt von den dann gültigen Vorschriften ab.

Wir treffen uns am Freitag, dem 13. November 2020 um 17:00 Uhr an der Auferstehungskirche, Theesener Straße 33.

Die endgültige Entscheidung, ob die Veranstaltung stattfinden kann, wird kurzfristig in den Schaukästen und auf der homepage der Gemeinde bekanntgegeben.

Paul Zielke

Durch den wilden Westen in Kanada und USA

Von den Rocky Mountains zum Pazifik

Bedingt durch die Corona-Krise ist der Lichtbildvortrag, zu dem der Förderverein FAKT der Auferstehungskirche Theesen im Frühjahr eingeladen hatte, leider ausgefallen. Wir haben jetzt geplant, ihn Ende dieses Jahres nachzuholen. Zu unserem Bedauern können wir wegen der ungewissen Lage zurzeit noch keinen festen Termin angeben. Falls wir die Veranstaltung mit den erforderlichen Hygiene- und Abstandsvorschriften im Gemeindehaus durchführen dürfen, wird der Termin zeitnah in den Schaukästen und auf der homepage der Gemeinde bekanntgegeben.

Das Ehepaar Koch aus Werther, das einigen Gemeindegliedern bereits von früheren Vorträgen bekannt ist, wird über eine Reise nach Nordamerika und Kanada berichten.



Mt. Rainier

Die Reise führt nach einem Abstecher zum Mt. Rushmore mit den in Granit gemeißelten Köpfen vierer Präsidenten zum ältesten Nationalpark der USA, dem Yellowstone-Nationalpark. Auf mehrtägigen Wanderungen kann man hier geothermische Aktivitäten wie Geysire und

brodelnde Schlammtopfe sowie farbenprächtige Heißwasserpools bestaunen. Die Fahrt geht



Im Yellowstone Nationalpark

weiter auf den Höhen der Rocky Mountains über den Glacier-Nationalpark nach Kanada. Auf dem Icefields Parkway von Banff nach Jasper beeindruckt eine imposante Bergwelt.



Crater Lake

Im letzten Teil der Tour besuchen wir dann zwei der lebenswertesten Städte der Welt, Vancouver und Seattle. Nach dem Olympic-Nationalpark geht die Reise zu den Vulkanen nahe der Westküste, Mt. Rainier und dem 1980 zuletzt ausgebrochenen Mt. St. Helens. Zum Abschluss schauen wir im Crater-Lake-Nationalpark in einen tiefblauen Kratersee.

Der Vortragsabend ist wie immer kostenfrei. Es wird jedoch um eine Spende zugunsten des Fördervereins FAKT gebeten.

Paul Zielke

Fotos: Koch

Erntedankgottesdienste

Wie kostbar das scheinbar Alltägliche ist, erleben wir in diesem Jahr besonders intensiv. Für all das, was eben nicht selbstverständlich ist und uns so reich geschenkt wird, möchten wir danken. Darum schmücken wir zum Erntedankfest unsere Kirchen wieder festlich mit den Gaben der Natur. Was es an Besonderem in den einzelnen Zentren unserer Gemeinde gibt, haben wir kurz zusammengefasst.

Epiphaniaskirche Vilsendorf

Erntegaben für den Altarschmuck (Feldfrüchte, Obst, Brot, Marmeladen, Blumen usw.) können am Samstagvormittag (3.10.) ab 10 Uhr in der Epiphaniaskirche abgegeben werden. Wer mag, darf gerne mitschmücken. Bitte im Gemeindebüro voranmelden!

Der Erntedank-Gottesdienst beginnt am Sonntag (4.10.) um 11 Uhr. Im Anschluss daran werden die Gaben gegen eine Spende für die Gemeindegarbeit am Zentrum Vilsendorf abgegeben. Das gemeinsame Suppenessen fällt in diesem Jahr leider aus.

Auferstehungskirche Theesen

Erntegaben für den Altarschmuck können am Samstagnachmittag (3.10.) zwischen 17 und 18 Uhr in der Auferstehungskirche abgegeben werden. Der Erntedank-Gottesdienst beginnt am Sonntag (4.10.) um 9:30 Uhr.

Im Anschluss an den Gottesdienst werden die Erntegaben gegen eine Spende für die behinderten Kinder in Esteli/Nicaragua abgegeben.

Marienkirche Jöllenbeck

In der Marienkirche wird um 10 Uhr ein bunter Familiengottesdienst gefeiert, den die Kita Hattenhorstfeld gemeinsam mit Landwirten und Landwirtinnen vorbereitet hat.



Foto: Bettina Maoro-Bergfeld

Gottesdienste

Tag	Datum	Feiertag	Zeit	Gottesdienst	Jöllenberg
So.	6. Sept.	13. So. n. Trinitatis	11:00	Siehe Vilsendorf	
Sa.	12. Sept.				
So.	13. Sept.	14. So. n. Trinitatis	18:00	Punkt6 -Gottesdienst	
So.	20. Sept.	15. So. n. Trinitatis	10:00	Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Hein	
Sa.	26. Sept.				
So.	27. Sept.	16. So. n. Trinitatis	10:30 18:00	Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Dr. Kersting Offensiv-Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting	
So.	4. Okt.	Erntedankfest	10:00	Festgottesdienst, Pfr. Dr. Kersting	
So.	11. Okt.	18. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst, N.N.	
So.	18. Okt.	19. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	
So.	25. Okt.	20. So. n. Trinitatis	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
Sa.	31. Okt.	Reformationstag	18:00	Church Night	
So.	1. Nov.	21. So. n. Trinitatis	9:30	Siehe Theesen	
So.	8. Nov.	Drittletzter So.	10:00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting	
So.	15. Nov.	Volkstrauertag	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
Mi.	18. Nov.	Buß- und Betttag	19:00	Gemeinsamer Gottesdienst, N.N.	
So.	22. Nov.	Ewigkeitssonntag	10:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	

Hinweis zu den Konfirmationsgottesdiensten

Wir freuen uns alle miteinander, dass unsere Konfirmand*innen 2020 noch in diesem Jahr konfirmiert werden können – wenn auch verspätet im August und September.

Leider können wir diese Gottesdienste nicht mit der ganzen Gemeinde feiern. Die aktuell nötigen Infektionsschutzregeln zwingen nämlich dazu, die Konfirmationen als geschlossene Veranstaltungen durchzuführen – nur die Konfirmationsfamilien mit einer beschränkten Zahl vorangemeldeter Gäste können daran teilnehmen. Um das überhaupt möglich zu machen, feiern wir statt der geplanten sechs nun sogar neun Konfirmationsgottesdienste, zwei davon an Samstagen. An den jeweiligen Sonntagen müssen Sie auf den Gottesdienstbesuch in unserer Gemeinde nicht verzichten: In mindestens einer der drei Kirchen findet ein öffentlicher Gottesdienst statt.

Am 27. September wird allerdings vormittags in allen drei Kirchen konfirmiert. An diesem Sonntag **empfehlen wir Ihnen den Offensiv-Gottesdienst um 18:00 Uhr in der Marienkirche** (Einlass ab 17:30 Uhr) und das Gottesdienstangebot im Rundfunk und im Internet.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Zeit	Gottesdienst	Theesen	Dat.	Zeit	Gottesdienst	Vilsendorf
11:00	Siehe Vilsendorf		6.9.	11:00	Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Prüßner	
15:00	Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Brünger		12.9.			
10:00	Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Brünger		13.9.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Albers	
10:00	Siehe Jöllenberg		20.9.	10:00	Siehe Jöllenberg	
15:00	Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Brünger		26.9.			
10:00	Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Brünger		27.9.	11:00	Konfirmationsgottesdienst, Pfr. Prüßner	
9:30	Festgottesdienst, Pfr. Brünger		4.10.	11:00	Festgottesdienst, Pfr. Prüßner	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Albers		11.10.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Albers	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Hein		18.10.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Prüßner		25.10.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	
9:30	Gemeinsamer Gottesdienst, Pfr. Brünger		1.11.	11:00	Siehe Theesen	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Hein		8.11.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Hein	
9:30	Gottesdienst, Präd. Nowitzki		15.11.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Dr. Kersting	
19:00	Siehe Jöllenberg		18.11.	19:00	Siehe Jöllenberg	
9:30	Gottesdienst, Pfr. Brünger		22.11.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Prüßner	

**Das
Jöllenger
Kleiderhäuschen**

neben der Hauptschule, Volkeningstr. 3

Spendenabgabe
montags 8:30 – 10:30 Uhr
Spendenannahme
dienstags 8:30 – 11:30 Uhr
Flohmarkt am 1. Samstag im Monat,
10 - 14 Uhr
Anfragen beim Gemeindebüro,
Tel. 05206 - 3395



Wochenschluss-Gottesdienste

jeden 2. Freitag um 16:30 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus
finden bis auf Weiteres nicht statt.



Minigottesdienst in Jöllenbeck- Marienkirche

6. September 11:30 Uhr, Pfr. Dr. Kersting
25. Oktober 11:30 Uhr, Pfr. Hein

Kindergottesdienst im Gemeindehaus Jöllenbeck

Jeden 3. Sonntag im Monat, 10 Uhr
20. September | 18. Oktober | 15. November

Kindergottesdienst im Gemeindehaus Theesen

Jeden 2. Sonntag im Monat, 10 Uhr
4. Oktober | 1. November

Kinderbibelfrühstück im Gemeindehaus Theesen

Dieses Jahr finden in Theesen leider keine Kinderbibelfrühstücke mehr statt. Wir freuen uns aber darauf mit euch im Jahr 2021 neu zu beginnen. Termine werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

Punkt 6 - Marienkirche 18 Uhr

Der Punkt6-Gottesdienst findet jeweils um 18 Uhr statt
13. September | 29. November



offensiv
Gottesdienst
am Abend
Marienkirche Bielefeld - Jöllenbeck

offensiv-Gottesdienste

27. September | 15. November

Churchnight

Samstag - 31.10.2020
18 Uhr - Marienkirche Jöllenbeck

Im Zweifel - Vertrauen!
Die Churchnight setzt eine abwechslungsreiche und fröhliche Alternative zu Halloween. Die Churchnight feiert den Reformationsstag. Nicht als Geschichte von damals, sondern mit dem Blick nach vorn. Eine Churchnight will Distanzierte neugierig machen auf Bibel, Gemeinde und gelebten Glauben. Überraschend, unkonventionell und kreativ. Schau doch mal vorbei! Im Anschluss ist Zeit für Begegnung auf dem Kirchplatz.



Diakonie für Bielefeld verabschiedet Kornelia Lippert

Obwohl der Termin lange bekannt war, kommt der Abschied doch viel zu schnell: Kornelia Lippert übergibt die Schlüssel der Diakoniestation Nord/West an ihre Nachfolgerin Melanie Middendorf.

Unfassbare 28 Jahre lang war sie für die Diakoniestation und damit für pflegebedürftige Kunden im Einsatz. Was hat sich in dieser Zeit in der Pflege alles geändert! Durch alle neuen Gesetze und Verordnungen, Pflegestufen und -grade, Ausbildungen und Zusatzqualifikationen, Neustrukturierungen und Umzüge hat sie der Diakoniestation die Treue gehalten.

Was macht den Abschied so schwer? Ihre lebenswerte Persönlichkeit, ihre Bereitschaft jederzeit für Kund*innen und Mitarbeiter*innen ansprechbar zu sein, ein großes Herz auch für kleine Nöte, ein ausgeglichenes und besänftigendes Temperament, einen ausgeprägten Sinn für Fairness und Gerechtigkeit, einen festen Willen und das Ziel, die Bedürfnisse der Menschen zu erfüllen und vor allem der herzliche, zugewandte Umgang mit allen Menschen. Trotz hoher Arbeitsbelastung und schwindendem Zeitbudget in der Pflege, trotz engerem finanziellen Spielraum in der Leitung der Diakoniestation hat sie nie ihre innere Ruhe verloren oder Anspannung auf andere übertragen. Kund*innen und Mitarbeiter*innen konnten gleichermaßen und jederzeit auf ihre Integrität und Zuverlässigkeit vertrauen.

Die Diakonie für Bielefeld ist stolz, Kornelia Lippert für so lange Zeit in ihren Reihen gehabt zu haben. Jetzt kommt der Abschied, das weinende Auge sieht die Verdienste und Fähigkeiten, die mit ihr gehen, das lachende Auge freut sich, dass sie bei guter Gesundheit und voller Pläne in den Ruhestand startet.

Nach 28 Jahren in der Diakoniestation, seit 1999 in leitender Funktion, übergibt Kornelia Lippert ihre Schlüssel jetzt an ihre Nachfolgerin Melanie Middendorf, Gesundheits- und Kranken-pflegerin, 35 Jahre alt, bereits seit 2006 in der ambulanten Pflege aktiv, seit 2008 als Leitung. Sie freut sich auf die Arbeit in der Diakoniestation Nord/West und die vielen damit verbundenen neuen Aufgaben und Begegnungen.

Marion Plaß



Schlüsselübergabe an Melanie Middendorf

Familiennachrichten

1.05.2020 bis 31.07.2020

Jöllenberg

Getauft wurden

Kirchlich bestattet wurden

Brigitte Förster, 96 Jahre
 Elisabeth Wittenberg, geb. Vollmer, 77 Jahre
 Wilma Diekmann, geb. Spangenberg, 85 Jahre
 Irma Schneider, geb. Wiesner, 82 Jahre
 Werner Lüersen, 91 Jahre
 Harald Sadowski, 69 Jahre
 Hugo Rieke, 81 Jahre
 Elfriede Aschoff, 92 Jahre
 Margret Meyer zu Westerhausen, geb. Herbold, 85 Jahre
 Ursula Schreiber, geb. Behnke, 88 Jahre
 Hans Siekmann, 81 Jahre
 Ursula Krieger, geb. Blomeyer, 80 Jahre
 Kurt Dünker, 80 Jahre
 Horst Heienbrock, 80 Jahre
 Ingeborg Laker, geb. Wittenberg, 87 Jahre
 Frank Horst Busies, 54 Jahre
 Lisa Göhner, geb. Schnittger, 87 Jahre
 Ursula Bröker, geb. Menzel, 93 Jahre
 Klaus-Gerd Stukenholz, 66 Jahre
 Edeltraud Gaffron, geb. Jung, 66 Jahre.

Personen, die hier nicht genannt werden möchten,
 können das dem Gemeindeamt mitteilen: Tel. 05206 3395

Monatsspruch November

*Gott spricht: Sie werden weinend kommen,
 aber ich will sie trösten und leiten.*

Jer 31,9 (L)



Familiennachrichten

1.05.2020 bis 31.07.2020

Theesen

Vilsendorf

Lennard Janßen

Carlos Manuel Adams

Frida Gregor, 95 Jahre
 Magdalene Höner, geb. Kreft, 82 Jahre
 Klaus Meyer, 78 Jahre
 Edelgard Landwehr, geb. Kassing, 90 Jahre
 Roland Hanisch, 81 Jahre
 Hedda Schöneich, geb. Heuermann, 74 Jahre
 Rüdiger Knuth, 64 Jahre
 Margrit Westermann, geb. Becker, 87 Jahre

Adelheid Koprek, geb. Wegner, 90 Jahre
 Peter Adam, 84 Jahre
 Elisabeth Kersten, geb. Mölling, 80 Jahre
 Hannelore Gehring, geb. Brüggemann, 73 Jahre.



Foto: Bettina Maoro-Bergfeld

Die Woche in Theesen

Montag:

9:30 -11:00 Uhr **Krabbelgruppe** (ab 6 Monate)
Kirsten Budde, Tel.: 0171-11 92 67 0

9:30-10:30 Uhr **Senioren-sport**
Achim Meise, Tel.: 05 21-38 09 33 02

9:30 -11:00 Uhr **Montagsmalerinnen**
14-täglich
Anette Ritzau, Tel. 0 52 06-57 15

15:00-16:30 Uhr **Bibelgesprächskreis**
2. Montag im Monat
Margret Schrader, Tel. 05 21-88 58 15

17:45-20:45 Uhr **Wirbelsäulengymnastik (3 Kurse)**
Claudia Herz, Tel. 0521-7 72 46 70

20:00 Uhr **Ravensberger LichtLandschaften**
Einmal im Monat
Petra Schwenk, Tel. 0 15 77-26 15 596

Dienstag:

9:30-11:00 Uhr **Offener Frühstückstreff**
3. Dienstag im Monat
Sabine Robrandt, Tel. 0 52 06-41 52

19:45-21:45 Uhr **Flauti Parlandi, Flötenorchester aus Theesen**
Christel Weihrauch, Tel. 05 21-8 95 07 95

19:30-21:00 Uhr **Treffpunkt für Frauen**
2. Dienstag im Monat
Susanne Lakämper, Tel. 05 21-89 46 31

Mittwoch:

15:00-17:00 Uhr **Frauenkreis am Nachmittag**
3. Mittwoch im Monat
Gerda Muschellik, Tel. 0521-98 25 33 1

18:30-20:30 Uhr **Jugendtreff**
Thurid Lechtermann, Tel. 0175-3220263

Donnerstag:

9:00-12:00 Uhr **Wandern in und um Theesen**
3. Donnerstag im Monat
Joachim Löwen, Tel. 0 52 06-58 83

9:45-11:15 Uhr **Geselliges Tanzen am Morgen**
Sabine Stüwe, Tel. 05 21-88 36 11 VfL Theesen

15:00-18:00 Uhr **Sticken und Stricken**
14-täglich
Renate Vogelsang, Tel. 0 52 21-28 15 76

16:00-17:30 Uhr **Gruppe für Kleinkinder (2- 3 Jahre)**
Wiebke Nowitzki, Tel.: 0172-46 41 790

17:00 Uhr **Englisch**
Gerlind Zielke, Tel. 05 21-88 29 66

18:30 Uhr **Gymnastik für Frauen**
Anke Meyer zu Hoberge, Tel. 0 52 06-15 27

Freitag:

10:30-11:30 Uhr **Gymnastik auf und um den Stuhl**
Sabine Stüwe, Tel. 05 21-88 36 11 VfL Theesen,

16:30-17:30 Uhr **Kinderchor**
Sabine Paap, Tel. 0176-81 02 94 34

18:15-20:00 Uhr **KlangsynTheesen**
Sabine Paap, Tel. 0176-81 02 94 34

19:30-21:00 Uhr **Posaunenchor**
Im Gemeindehaus des EC-Schildesche
Andreas Freese, Tel. 0 52 24-69 93 69

Samstag:

10:00-12:00 Uhr **Teenie-Treff**
Jeden letzten Samstag im Monat
Thurid Lechtermann
Tel. 0175-3220263

Bei Drucklegung war noch nicht bekannt, welche Angebote ab wann und mit welchen Schutzempfehlungen wieder durchgeführt werden können. Bitte erfragen Sie das unter der jeweils angegebenen Telefonnummer.

Die Woche in Vilsendorf

Montag:

15:30-17:00 Uhr **ErlebnisTanz** (K)
Anja Riechert-Karadamur, Tel. 0521-4283789

16:00 -17:30 Uhr **INJOYY**
Ulrike Denker, Tel. 05206-99 78 751

Dienstag:

09:30 Uhr **Rückengymnastik für Senioren** (K)

10:30 Uhr **Sitzgymnastik für Senioren**
Achim Meise, Tel. 01577-3814133

14:30-16:30 Uhr **Flötenunterricht** (K)
Ulrike Denker, Tel. 05206-9978751

19:30 Uhr **Frauen-Abendkreis**
(letzter Dienstag im Monat)
Gerda Schlacht, Tel. 0521-871888

Frauen-Kreativkreis
(wechselnde Anfangszeiten)
Elke Hönisch, Tel. 0521-8016168

Mittwoch:

15:00 Uhr **Frauenhilfe** (1. Mittwoch im Monat)
Gerda Schlacht, Tel. 0521-871888

16:00 Uhr Oase. **Bibelgesprächskreis**
(letzter Mittwoch im Monat)

17:00 Uhr **Ökumenische Stunde im Kapellenbrink, „Haus der Stille“**
(1. Mittwoch im Monat)

18:00 Uhr **Jungbläser**
Martin Nolte, Tel. 0521-9892258

19:30 Uhr **Posaunenchor**
Kontakt: Siegfried Wolter, Tel. 0521-873525

Donnerstag:

09:30 Uhr **Offene Frühstücksrunde**
(1. Donnerstag im Monat)
Ingo Ehmsen, Tel. 0521-83713

14:15-17:15 Uhr **Flötenunterricht** (K)
Ulrike Denker, Tel. 05206-9978751

18:30 Uhr **Nachwuchsmitarbeiterkreis**
(14-tgl. in jeder ungeraden Woche)
Thurid Lechtermann, Tel. 0175-3220263

19:30 Uhr **Kirchenchor**
Leitung: Dong ah Kim

20:00 Uhr **Tischtennis**
Einfach hingehen

Freitag:

15:30-18:30 **Mädchenzeit**
Offenes Angebot der MobiNord im Gemeindehaus,
Maximilian Theine, Tel. 01522-1771722

Sonntag:

14:30-17:00 Uhr **Café Miteinander – Das Café im Gemeindehaus**
(am 2. Sonntag im Monat)

MobiNord, Bauwagen Vilsendorf Offener Treff für Kinder und Jugendliche
Bolzplatz Am Bardenhorst 15
Sa 11:30-15:00 Uhr Offener Treff für Kinder und Jugendliche
Fr 15:30-18:30 Uhr Jungentag am Bauwagen, Mädchentag im Gemeindehaus
Kontakt: Maximilian Theine, Tel. 01522-1771722,
Ev. Jugendpfarramt Bielefeld, Tel. 0521-5837-170

*Wenn kein Kontakt benannt ist: Rückfragen bitte beim Gemeindebüro, Tel. 0521-82503
(K) = Angebot mit Kostenbeitrag – alle übrigen sind kostenlos*

Bei Drucklegung war noch nicht bekannt, welche Angebote ab wann und mit welchen Schutzempfehlungen wieder durchgeführt werden können. Bitte erfragen Sie das unter der jeweils angegebenen Telefonnummer.

Die Woche in Jöllenbeck

Montag:

16:00 – 17:30 Uhr **Frauensingkreis**

(1. und 3. Montag im Monat)

Kontakt: Käthe Heemeyer, Tel. 05206 / 35 23

17.00 Uhr **Eltern-Kind-Turnen**

Turnhalle der Hauptschule Jöllenbeck

Kontakt: Maren Limberg, Tel. 05206 / 997556

19:00 – 20:00 Uhr **Just Sing (Jugendchor)***

20:00 – 21:45 Uhr **Gospelchor***

20:00 Uhr **Deelentreff zu Glaubens- u. Lebensfragen**

Matthias-Claudius-Kindergarten,

Böckmannsfeld 53, 3. Montag im Monat,

Kontakt: Pfr. Andreas Kersting, Tel. 05206 / 3993

Dienstag:

15:45 – 16:15 Uhr **Mini-Chor***

Kinder 3-5 Jahre mit Elternbegleitung

16:30 – 17:15 Uhr **Kinderchor (5 – 11 Jahre)***

19:00 – 20:30 Uhr **people – die Gruppe für Teens** (13-15 Jahre) (CVJM-Haus)**

19:00 – 21:00 Uhr **sechzehnplus (CVJM-Haus)****

20:00 – 21:45 Uhr **Kantorei***

Mittwoch:

15:30 Uhr **Frauenkreis**, 14-täglich

(zusätzlich 1. Dienstag im Monat, 9.00 Uhr, gemeinsames Frühstück)

Kontakt: Dietlinde Steffan, Tel. 05206 / 2910.

16:30 – 18:00 Uhr **Kinderkreis Regenbogen** (6-8 Jahre) (CVJM-Haus)**

19:15 – 21:00 Uhr **Blockflötenensemble**

Kontakt: Christel Nolte, Tel. 05206 / 2174

20:00 – 21:30 Uhr **Orchester des Ev. Kirchenkreises***

Donnerstag:

18:00 – 19:00 Uhr **Jürmke Brass**, Jungbläser-

chor des CVJM

Kontakt: Kerstin Biermann, Tel. 05206 / 5691

18:45 – 20:15 Uhr **Posaunenchor CVJM***

(CVJM-Haus)

19:30 – 21:00 Uhr **Mitarbeiterkreis des CVJM**, 14-tägig (CVJM-Haus)**

20.00 Uhr **Schnipp und Schnack**, Aktions- und Gesprächskreis für Frauen,

2. Donnerstag im Monat,

Kontakt: Birgit Prüßner, Tel. 05206 / 1865.

Freitag:

16:30 – 18:00 **Mädchen-Jungschar** (9-12 Jahre) (CVJM-Haus)**

Samstag:

9.00 Uhr **Männertreff** mit Frühstück, Vorträgen und Gesprächen (CVJM-Haus)

2. Samstag im Monat,

Kontakt: Gerhard Stender, Tel. 05206 / 4729,

www.maennertreff-joellenbeck.de

15:00 Uhr **Dreeker Klön**

1 x monatlich

DRK-Haus Böckmannsfeld 53b

16:30 – 18:00 Uhr **Jungen-Jungschar**

(9-12 Jahre) (CVJM-Haus)**

*Kontakt: Hauke Ehlers, Tel. 05221 / 993750,
hauke-ehlers@web.de

**Kontakt: CVJM Jöllenbeck, Tel. 05206 / 917946,
info@cvjm-joellenbeck.de

Bei Drucklegung war noch nicht bekannt, welche Angebote ab wann und mit welchen Schutzempfehlungen wieder durchgeführt werden können. Bitte erfragen Sie das unter der jeweils angegebenen Telefonnummer.

Adressen und Ansprechpartner

Zentrum Jöllenbeck

Gemeindebüro: Mechthild Redeker
und Wiebke Nowitzki

Schwagerstraße 14, 33739 Bielefeld

Tel. 05206-33 95, Fax 05206-70 053

bi-kg-versoehnung.joellenbeck@kirche-bielefeld.de

Öffnungszeiten: Dienstag: 10:00–12:00 Uhr und
16:00–18:00 Uhr, Donnerstag: 10:00–12:00 Uhr

Spendenkonto:

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Küsterin

Helga Hennicke, Tel. 05206-47 32

helga.hennicke@gmail.com

Kirchenmusik

Kantor Hauke Ehlers

Tel. 05221-99 37 50

Hauke-Ehlers@web.de

Förderkreis Kirchenmusik

Spendenkonto

IBAN DE62 4786 0125 0820 0314 04

Zentrum Vilsendorf

Gemeindebüro: Sabine Wippich

Vilsendorfer Straße 228, 33739 Bielefeld

Tel. 0521-82 503, Fax: 0521-82 035

bi-kg-versoehnung.vilsendorf@kirche-bielefeld.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag

9:00–12:00 Uhr

Küsterdienst-Koordination

Rainer Hönisch

0521-80 16 168

Organistin

Bettina Langer

Tel. 0521-39 93 809

Spendenkonten:

Ev.-Luth. Versöhnungs-Kirchengemeinde Jöllenbeck, Zentrum Vilsendorf

Volksbank Bielefeld-Gütersloh

IBAN: DE87 4786 0125 0666 3585 10

Förderkreis Kirchenmusik Vilsendorf

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE42 3506 0190 2006 6990 68

Zentrum Theesen

Gemeindebüro: Christina Paltins

Theesener Straße 33, 33739 Bielefeld

Tel. 0521-88 21 30

Fax 0521-88 52 26

bi-kg-versoehnung.theesen@kirche-bielefeld.de

Öffnungszeiten:

Montag: 8:30–12:30 Uhr, Donnerstag

8:30–10:30 Uhr und 16:00–18:00 Uhr

Spendenkonto der Gemeinde und der Aktion

„Existenz“ - bitte Stichwort angeben!

Sparkasse Bielefeld

IBAN: DE69 4805 0161 0030 3535 44

Förderverein FAKT

Vors.: Paul Zielke, Tel.: 0521-88 29 66

Spendenkonto: Volksbank Bielefeld-Gütersloh

IBAN: DE19 4786 0125 1001 0755 00

Küsterin

Margret Schrader

Tel. 0521-88 58 15

Kirchenmusik

Gisela Hoyer

Tel. 05206-83 37

gisela_hoyer@gmx.de

Adressen und Ansprechpartner

Pfarrer

1. Pfarrbezirk - Vilsendorf/Jöllenbeck-Ost:

Lars Prüßner

Imsiekstr. 6, Tel. 05206-18 65,

lars.pruessner@kk-ekvw.de

Blog: larspruessner.wordpress.com

2. Pfarrbezirk - Jöllenbeck-West:

Dr. Andreas Kersting

Böckmannsfeld 53a, Tel. 05206-39 93,

Fax 704721

dr.andreas.kersting@bitel.net

3. Pfarrbezirk- Jöllenbeck-Zentrum:

Jürgen Michel

(zurzeit erkrankt)

4. Pfarrbezirk - Theesen/Jöllenbeck-Süd:

Marcus Brünger

Loheide 6, 33609 Bielefeld, Tel. 0521-38468525,

marcus.bruenger@kk-ekvw.de

Pfarrer **Thomas Hein**, Tel. 02581-94 95 651,

thomas.hein@kk-ekvw.de

Ev. Tageseinrichtungen für Kinder

Kindertageseinrichtung Hattenhorstfeld

Leiterin Sabine Petry, Oerkenkrug 8,

Tel. 05206-96 91 26

kita-hattenhorstfeld@kirche-bielefeld.de

Kindergarten Horstheide

Leiterin Annemarie Luschnat, Schnatsweg 26,

Tel. 05206-21 01

kita-horstheide@kirche-bielefeld.de

Matthias-Claudius-Kindergarten

Leiterin Simone Gnegel, Böckmannsfeld 53,

Tel. 05206-36 33

kita-matthiasclaudius@kirche-bielefeld.de

Volkening-Kindergarten

Leiterin Sabine Weitzel, Auf dem Schilde 8,

Tel. 05206-31 47

kita-volkening@kirche-bielefeld.de

Kinder- und Familienzentrum Hand-in-Hand

Leiterin Karin Ploghaus-Schürmann

Epiphanienvogelweg 49, Tel. 0521-87 50 110

kita-handinhand@kirche-bielefeld.de

CVJM-Haus

Schwagerstr. 9,

Pascal Wecker, Julia Bähr

Tel. 05206-91 79 46

info@cvjm-joellenbeck.de

Evangelische Jugend

Nachbarschaft 07 Theesen-Vilsendorf

Büro: Theesener Str. 33

Thurid Lechtermann

Mobil: 0175 32 20 263

nb07@kirche-bielefeld.de

MobiNord/Bauwagen

Am Bardenhorst 15

Maximilian Theine, Mobil 01522-17 71 722

Kontakt: Ev. Jugend Bielefeld, Jugendreferat,

Tel. 0521-58 37-170, Daniela Wollenberg

Diakoniestation Nord/West, Team Jöllenbeck

Beckendorfstraße 1

Tel. 05206-92 08-14,

dsnordwest@diakonie-fuer-bielefeld.de

Paul-Gerhardt-Altenzentrum

Leiterin Susen Caesar

Sogemeierstraße 24, Tel. 05206-96 94-0

Friedhofsverwaltung

Mechthild Redeker und Christina Paltins

Tel. 05206-61 93

Friedhofsgärtner

Kai Maluk

Tel. 05206-70 056



Arma desiderium dei

(Augustinus, 354 - 430)

„Der Mensch ist die Sehnsucht Gottes“

„Der Mensch ist die Sehnsucht nach Gott“